

# PARKER QUARTET

---

[www.parkerquartet.com](http://www.parkerquartet.com)

---

Daniel Chong, Violine  
Ken Hamao, Violine  
Jessica Bodner, Viola  
Kee-Hyun Kim, Violoncello

## BIOGRAPHIE 2017/18

Mit seinen dynamischen Interpretationen, einem leuchtenden Klang und hervorragendem musikalischen Können hat sich das mit dem Grammy Award ausgezeichnete Parker Quartet in die Herzen seiner Zuschauer gespielt und gilt als eines der herausragenden Quartette seiner Generation.

Das Quartett ist seit seiner Gründung 2002 in den wichtigsten internationalen Spielstätten vertreten und inzwischen weltweit gefragt. In der Sommersaison 2016 reiste das Ensemble quer durch Nordamerika für Auftritte bei Musikfestivals, darunter die Eröffnung des Rockport Chamber Music Festival (MA) mit dem Pianisten Menahem Pressler. Nun beginnt der Quartettherbst 2016 mit dem Erscheinen ihrer CD für Nimbus Records mit Mendelssohn's Quartetten Op. 44, Nr. 1 und Nr. 3.

Höhepunkte der Saison 2016/17 sind unter anderem die fortlaufende Konzertreihe des Ensembles in Harvard als Blodgetts Artists-in-Residence, eine Europa-Tour im Januar 2017 zusammen mit Bratschistin Kim Kashkashian und ein Projekt im Sommer 2017 mit der Komponistin Rebecca Saunders bei den Sommerlichen Musiktagen Hitzacker.

Zu den Highlights der vergangenen Saisons zählen das Projekt "Schubert Effect" in Zusammenarbeit mit dem Pianisten Shai Wosner in der 92nd Street Y in New York, die Uraufführung eines neuen Streichquartetts der amerikanischen Komponistin Augusta Read Thomas als Teil der Vier-Konzerte-Reihe der Harvard, die Teilnahme am Streichquartett-Festival des Heidelberger Frühlings und Auftritte bei den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, Wiedereinladungen der Wigmore Hall London und Music at Amherst. Zudem Konzerte im Concertgebouw Amsterdam, im Musikverein Wien und beim Monte Carlo Spring Festival, im Seoul Arts Center in Südkorea, in der Carnegie Hall New York, der Library of Congress Washington sowie bei der Slee Series in Buffalo.

Weiterhin unterstützt das Quartett in großem Rahmen das Projekt *Music for Food* von Kim Kashkashian durch ihre Teilnahme an Konzerten überall in den Vereinigten Staaten zur Finanzierung von Essenstafeln und der Obdachlosenhilfe.

Das Parker Quartet hat sich mit Aufnahmen für Labels wie Zig-Zag Territoires, Innova Records und Naxos einen Namen gemacht. Die erste kommerzielle Veröffentlichung von Bartóks Streichquartetten Nr. 2 und Nr. 5 für Zig-Zag Territoires (Juli 2007) wurde in dem Gramophone Magazin hoch gelobt: "Der Bartók der Parkers erzeugt die Illusion einer

spontanen Improvisation... sie werden eins mit der Musik, spielen sich frei und reißen den Zuhörer bis zum Ende mit."

Ihre Naxos-Aufnahme mit György Ligetis Gesamtwerk für Streichquartett erhielt 2011 den Grammy Award für die beste kammermusikalische Darbietung. 2015 veröffentlichte Innova Records die Uraufführung "*Capriccio*" des amerikanischen Komponisten Jeremy Gill der dieses Werk eigens für das Quartett komponierte. Im April 2016 brachte Nimbus Records ebenfalls eine Weltpremiere heraus, die *Helix Spirals* für Streichquartett von Augusta Read Thomas die auf der CD "*Of Being is a Bird*" enthalten ist.

Zu den musikalischen Partnern zählen die Bratschistin Kim Kashkashian, Geigerin Nadja Salerno-Sonnenberg, Pianisten wie Anne-Marie McDermott und Shai Wosner, Kikuei Ikeda vom Tokyo String Quartet, der Klarinetrist und Komponist Jörg Widmann sowie der Klarinetrist Charles Neidich.

Das in Boston gegründete Quartett gewann u.a. den 1. Preis der Concert Artists Guild Competition, den Grand Prix und Mozart-Preis in Frankreichs International String Quartet Competition in Bordeaux sowie den hoch angesehenen Cleveland Quartet Award des Chamber Music America Verbandes.

Als Artists-in-Residence treten sie auf im Harvard University's Department of Music (seit 2014 ) sowie an der USC School of Music, der University of St. Thomas (2012-2014), als Quartet-in-Residence an der University of Minnesota (2011-2012) und Quartet-in-Residence beim St. Paul Chamber Orchestra (2008-2010).

Als Absolventen des New England Conservatory of Music nahm das Ensemble von 2006-2008 dort am renommierten Professional String Quartet Training Program teil. Zu den wichtigsten Mentoren zählen die Gründungsmitglieder des Cleveland Quartet, Kim Kashkashian, György Kurtág und Rainer Schmidt.

**Änderungen und Kürzungen bedürfen der Absprache mit Grunau Musik Management.**